



Einsatzort:
Dresden

Eintrittsdatum:
möglichster Zeitpunkt

Beschäftigungsart:
Vollzeit, Teilzeit möglich

Bezahlung:
E 13 TV-L

Bewerbungsfrist:
16. Februar 2026

Kennziffer:
1667

Im **Sächsischen Staatsministerium des Innern (SMI)** ist die Stelle

**einer Referentin oder eines Referenten (m/w/d)
im Referat 31 „Einsatz, Verkehrspolizeiliche Aufgaben,
Inspekteur der Polizei“**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Sie wollen Verantwortung für das Gemeinwohl tragen, eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem spannenden Aufgabengebiet an einem krisensicheren Arbeitsplatz wahrnehmen und die Zukunft unseres Landes mitgestalten? Dann bewerben Sie sich jetzt!



Was Sie bei uns machen:

Sie sind im Bereich „Verkehrspolizeiliche Aufgaben“ insbesondere verantwortlich für die:

- Bearbeitung von Angelegenheiten des allgemeinen Verkehrsrechts
- Bearbeitung von Angelegenheiten der Straßenverkehrsordnungswidrigkeiten einschließlich der Fachaufsicht über die Bußgeldstellen bzgl. Verkehrsordnungswidrigkeiten und Gnadenrecht zu Entscheidungen der Bußgeldstellen in Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren
- Erarbeitung von und Mitwirkung bei der Erstellung von Verwaltungsvorschriften
- Bearbeitung von Landtags-, Bundestags- und Bundesratsangelegenheiten
- Vorbereitung von und Mitwirkung in verschiedenen Gremien mit dem Schwerpunkt Bund/Länder-Fachausschüsse Straßenverkehrsordnung und Ordnungswidrigkeiten
- Erstellen von fachlichen Stellungnahmen zu verkehrspräventiven Fördermaßnahmen des SMI gemäß RL VEA
- Zuarbeiten zu Bürgeranliegen und Presseanfragen
- Bearbeitung von Transparenzanfragen, einschließlich Bescheiderstellung und Widerspruchsbearbeitung.

Für eine Teilzeitbeschäftigung im beschränkten Umfang ist die Stelle geeignet.



Über uns:

Das Referat 31 „Einsatz, Verkehrspolizeiliche Aufgaben, Inspekteur der Polizei“ im Sächsischen Staatsministerium des Innern ist innerhalb der Abteilung 3 „Öffentliche Sicherheit und Ordnung“ zuständig für Einsatzangelegenheiten der sächsischen Polizei sowie für verkehrspolizeiliche und -rechtliche Angelegenheiten.

Das SMI ist eine oberste Landesbehörde des Freistaates Sachsen mit ca. 450 Bediensteten und Sitz im Dresdner Regierungsviertel. Das Innenministerium trägt mit den Schwerpunkten Kommunen, Polizei, Bevölkerungsschutz und Sport zur Attraktivität des Freistaates Sachsen bei und hat sich das Ziel einer bürgernahen Verwaltung gesetzt.



Was Sie mitbringen müssen:

- einen Abschluss als Volljurist.

Darüber hinaus sind gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift mindestens auf dem Qualifizierungsniveau C 2 zwingend erforderlich.

Die Tätigkeit setzt eine ohne Bedenken abgeschlossene Zuverlässigkeitsüberprüfung nach dem Sächsischen Gesetz zur Regelung polizeilicher Zuverlässigkeitsüberprüfungen voraus.

Besonders geeignet sind Sie bei:

- einer Berufserfahrung von mindestens zwei Jahren im öffentlichen Dienst sowie
- Erfahrungen und Kenntnisse im Verkehrsrecht.



Was wir Ihnen bieten:

- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten, Möglichkeiten zum Freizeitausgleich und zum mobilen Arbeiten,
- ein Jobticket der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen,
- bedarfsorientierte, vielfältige Fortbildungsmaßnahmen sowie berufliche und persönliche Entwicklungschancen,
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen Dienstes, wie eine betriebliche Altersvorsorge und die Zahlung vermögenswirksamer Leistungen,
- verschiedene Angebote und Kurse im Rahmen des Gesundheitsmanagements,
- einen jährlichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen sowie dienstfrei am 24. und 31. Dezember,
- eine Jahressonderzahlung für Tarifbeschäftigte sowie
- abwechslungsreiche Frühstücks- und Mittagsversorgung u. a. mit veganen und vegetarischen Angeboten in den Kantinen im Regierungscampus.

Auf das Arbeitsverhältnis finden die Regelungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) Anwendung. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L ([Link Entgelttabelle](#)).

Der Dienstposten ist der zweiten Einstiegsstufe der Laufbahngruppe 2 zugeordnet. Bei Vorliegen der haushaltrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich. Der zu besetzende Dienstposten unterliegt einer Bandbreitenbewertung nach den Besoldungsgruppen A 13/A 15.

► Wir konnten Ihr Interesse wecken?



Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Abschlusszeugnissen und sofern vorhanden aktuellen Leistungsnachweisen wie Beurteilungen, Arbeitszeugnissen etc. sowie ggf. dem Einverständnis zur Einsicht in die Personalakte) bis zum **16. Februar 2026** unter der **Kennziffer 1667** an das:

SÄCHSISCHE STAATSMINISTERIUM
DES INNEREN
Personalreferat
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

bzw. per E-Mail als PDF-Datei an

bewerbungen@smi.sachsen.de.

(Bitte fassen Sie die Anlagen in einer Datei mit einer Größe von maximal 10 MB zusammen.)



Ansprechpartner:

Frau Schilm

Tel.: 0351/564-312 32

Frau Kratzsch

Tel.: 0351/564-312 54

Die Sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Wir sind bestrebt, Menschen mit Behinderungen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achten im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf ihre bevorzugte Berücksichtigung und fordern Sie daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Wir bitten, der Bewerbung einen entsprechenden Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.



Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: [Datenschutz](#). Informationen zum Zugang für verschlüsselte/signierte E-Mails/elektronische Dokumente finden Sie unter: [sichere elektronische Kommunikation](#).



@SMIsachsen

smi.sachsen.de



”

Sind Sie bereit, mit Leidenschaft und Fachkenntnissen an der Förderung von Sicherheit und Ordnung mitzuwirken? Dann bewerben Sie sich jetzt. Gemeinsam gestalten wir eine Zukunft, die auf Vertrauen, Respekt und Zusammenhalt basiert.

Armin Schuster – Staatsminister des Innern